

# Die Edda in neuer verbesserter Ausgabe!

*In der Sammlung „Thule“ erschien soeben im 24.—28. Tausend*

## Die Edda

### Band I Heldendichtung

Übertragen von Felix Genzmer, eingeleitet von Andreas Heusler

geb. 4.—, geb. 6.—, in Halbpgt. 7.50

Es handelt sich um eine wesentlich verbesserte und auch erweiterte Neuausgabe, die durch eine Reihe von Veränderungen und durch Angleichung der Verse dem Original noch näher kommt als bisher. Besonders die ältesten Lieder sind noch getreuer herausgebracht. Zwei wertvolle Stücke sind neu hinzugekommen. Bei der Auffassung und Auslegung des Urtextes sind die Ergebnisse der neuesten Forschung ebenfalls verwertet. Es ist die einzige, alle Ansprüche künstlerischer und wissenschaftlicher Art restlos befriedigende Ausgabe, über die der bekannte Germanist, Professor Gustav Neckel, Berlin, schreibt: „Genzmers Übersetzung ist die treueste, die es gibt. Sie kann, soweit das überhaupt möglich ist, den Urtext ersetzen!“

*Ich bitte gleichzeitig auf Lager zu bestellen:*

### Band II Götterdichtung und Spruchdichtung

20. Tausend. Geb. 4.—, geb. 6.—, in Halbperg. 7.50

*Vor kurzem erschien Band 23 der Sammlung „Thule“*

### Islands Besiedlung und älteste Geschichte

Übertragen von Walter Baetke. Geb. 7.—, geb. 9.50, in Halbperg. 11.—

Magdeburger Tageszeitung: Das Buch enthält die ältesten Zeugnisse von der Besiedlung Islands, einen großartigen Kranz von lapidaren Geschichten, in denen der starke Atem urweltlichen Geschehens lebt. Dazwischen eröffnen sich kulturgeschichtliche Einblicke in Volksitten und Gebräuche, die sicher dereinst Gemeingut der ganzen nordgermanischen Welt waren und daher auch uns angehen. Hier wird Geschichte zum Erlebnis, weil sie selber spricht; hier bildet sich das geheimnisvolle Kunstwerk des volklichen Mythos, in dem die Seele unserer Ahnen lebte.

Dr. Franz Kühnmann

*Als Einführungsband in die Thulesammlung erschien:*

### Germanisches Wesen in der Frühzeit

Eine Auswahl aus Thule. Mit Einführungen von Gustav Neckel

geb. 4.—, in Halbleinen 5.—

„Gustav Neckel hat die wertvollsten und aufschlussreichsten Erzählungen ausgewählt und zu einer lebensvollen, frühgermanischen Kultur- und Literaturgeschichte zusammengestellt. Man kann nur wünschen, daß dieser Auswahlband in möglichst weite Kreise dringt und recht viele junge Deutsche zu diesen frisch sprudelnden Quellen germanischen Denkens und Dichtens lockt,“ schreibt der Literar. Handweiser.



Eugen Diederichs Verlag in Jena